

Rezensionen von Buchtips.net

Friedemann Grenz, Gabriella Wollenhaupt: Blutiger Sommer

Buchinfos

Verlag: [grafit \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Krimi](#)
ISBN-13: 978-3-89425-616-6 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 5,45 Euro (Stand: 29. April 2025)

Im Berlin des Jahres 1846 erschüttern gleichzeitig zwei Verbrechensserien die Bevölkerung. An der Havel und an den umliegenden Seen geht ein Vergewaltiger seinen grausamen Verbrechen nach und im Scheunenviertel werden junge Frauen, meist Prostituierte, regelrecht abgeschlachtet. Der jung verheiratete Justus von Kleist ist der leitende Ermittler und gerät stark unter Druck. Denn Polizeipräsident nutzt die Verbrechen für seine politische Karriere, schnelle Aufklärung ist angesagt, egal ob der Festgenommene schuldig ist oder nicht. Julius von Kleist lebt mit seiner Frau Rachel außerhalb von Berlin, sodass sich die junge Frau wegen der häufigen Aufenthalte ihres Mannes in Berlin einsam und gelangweilt fühlt. Da kommt es ihr gerade recht, dass sie von einem Redakteur einer Berliner Zeitung gefragt wird, ob sie dem einen oder anderen Artikel schreiben möchte. Auch es von Kleist nicht so ganz recht ist, ist er doch froh, seine Frau beschäftigt zu sehen. Zudem hilft sie ihm aktiv bei der Lösung der Fälle, was allerdings dazu führt, dass sie selbst in Lebensgefahr gerät.

Nach dem Buch "Leichentuch und Lumpengeld" mit dem Ermittler Julius von Kleist wurde klar, dass Gabriella Wollenhaupt gerne über den Tellerrand hinaussieht. Zusammen mit Friedemann Grenz ist auch der zweite historische Krimi ein tolles Werk mit interessanten Einblicken in die Mitte des 19. Jahrhunderts. Schlüssig und spannend geschrieben vermittelt das Buch die damalige Zeit mit ihren Ängsten und Nöten, aber auch den gesellschaftlichen Höhepunkten des Adels und der aufstrebenden Unternehmer.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Stanka](#)
[16. November 2012]